

SpoSpiTo-  
Bewegungs-Pass

SpoSpiTo!  
bringt Kinder in Bewegung!



## Elternbrief

Liebe Eltern, liebe Kinder!

Wir haben uns entschlossen mit unserer Schule am SpoSpiTo-Bewegungs-Pass 2021, einem Bewegungsprojekt von „SpoSpiTo – bringt Kinder in Bewegung!“, teilzunehmen.

Warum haben wir uns dazu entschieden?

Der Grundgedanke für das Projekt liegt darin, dass viele Eltern ihre Kinder mit dem Auto zur Schule bringen. Doch dieser Bring- und Holverkehr führt immer wieder zu gefährlichen Verkehrssituationen vor den Schulen.

Es freut mich sehr, dass dies für unsere Schule so gut wie gar nicht gilt. Der überwältigende Teil unserer Schüler\*innen kommt wie selbstverständlich zu Fuß, mit dem Rad oder dem Roller zur Schule.

Durch die Teilnahme an dieser Aktion möchten wir dieses vorbildliche Verhalten honorieren.

### Die Herausforderung

Jedes Kind erhält nächste Woche einen SpoSpiTo-Bewegungs-Pass. Für jeden Tag nach den Pfingstferien 2021, an dem ein Kind den Weg (Hin- und Rückweg) zur Schule zu Fuß, mit dem Tretroller oder mit dem Fahrrad zurückgelegt hat (gerne in Begleitung eines Elternteils), dürfen die Eltern eine Unterschrift in eine entsprechende Tabelle setzen. Ist die Tabelle mit 20 Unterschriften gefüllt, kann der SpoSpiTo-Bewegungs-Pass bei der Klassenlehrkraft abgegeben werden. Dafür erhält jedes Kind eine Urkunde!

Da einzelne Klassen eventuell während des Aktionszeitraums noch im Wechselunterricht sind, können die Kinder an den Tagen, an denen sie im Distanzunterricht sind, durch Bewegungsübungen ebenfalls Unterschriften sammeln.



Die Vordrucke mit den Übungen habe ich als PDF beigefügt.

Zudem können alle abgegebenen SpoSpiTo-Bewegungs-Pässe an einer großen Verlosung mit tollen Preisen im Wert von 10.000 € teilnehmen (Einverständnis der Eltern zur Teilnahme am Gewinnspiel vorausgesetzt).

## **Der Nutzen**

Für Ihr Kind hat es viele Vorteile, den Schulweg zu Fuß, mit dem Tretroller oder dem Fahrrad zurückzulegen:

- Regelmäßige Bewegung stärkt die Abwehrkräfte, beugt Haltungsschwächen und Übergewicht vor und macht außerdem viel Spaß. Der Weg zur Grundschule eignet sich bestens als tägliche Trainingseinheit.
- Durch die Bewegung an der frischen Luft werden die Kinder wacher und ausgeglichener, wodurch sie konzentrierter durch ihren Alltag gehen.
- Die Kinder lernen frühzeitig mit den Herausforderungen des Straßenverkehrs umzugehen und gewinnen Sicherheit. Der Schulweg eignet sich ideal, um richtiges Verkehrsverhalten Schritt für Schritt zu trainieren – zuerst an der Hand der Eltern und später alleine oder mit Freundinnen und Freunden. Das ist wichtig, denn die Eltern können ihre Kinder zukünftig nicht immer auf allen Wegen begleiten.
- Auf dem Schulweg sammeln Kinder grundlegende Erfahrungen, die für ihre persönliche Entwicklung wichtig sind. Sie knüpfen soziale Kontakte, erforschen mit anderen Kindern die Umgebung und machen Entdeckungen in der Natur.

Kurz: Sie erkunden auf eigene Faust die Welt. Das stärkt ihr Selbstbewusstsein und fördert ihre Eigenverantwortung.

Mit dem Projekt leisten wir alle einen Beitrag zum Klimaschutz und damit auch für die Zukunft unserer Kinder. Jeder Weg, der zu Fuß, mit dem Tretroller oder mit dem Fahrrad zurückgelegt wird, verringert den Verkehr und damit auch die Umweltverschmutzung.

Herzliche Grüße



Bernd Hochrein, R  
(Schulleiter)

